

Wir bei OTTO

Geschäftsentwicklung

Sehr geehrte Mitarbeiterinnen, sehr geehrte Mitarbeiter, dank Ihres Engagements ist es uns im September wieder gelungen, mit einem Umsatz von 6,81 Millionen Euro einen neuen Monatsrekord einzufahren. Nach 9 Monaten haben wir dadurch den Umsatz im Vergleich zum Vorjahr um 7,36 % auf 54,53 Millionen Euro gesteigert.

Trotz dieser Rekordmarke gestaltet sich die Umsatzentwicklung im Bau Deutschland nach wie vor schwierig. Obwohl wir im Vergleich zum ersten Halbjahr leicht aufgeholt haben, liegen wir beim Absatz (verkaufte Menge) ca. 2 % unter 2007. Im Bau Ausland und in der Industrie konnten wir dagegen hohe Zuwachsraten erreichen.

Die Umsätze im Einzelnen:

In Deutschland stieg der Umsatz per Ende September um 3,3 % auf ca. 37,61 Mio. Euro.

Bau 28,14 Mio. Euro + 1,40 %

Industrie: 9,47 Mio. Euro + 9,43 %

Im Ausland konnten wir ein Umsatzwachstum von 17,60 % auf 16,92 Mio. Euro realisieren.

Bau 11,55 Mio. Euro + 10,97 %

Industrie 5,37 Mio. Euro + 34,94 %



Frühmorgens wurde der erste Tank eingehoben

Die Preiserhöhungen im 2. Halbjahr 2008 und weitere für 2009 angekündigte Rohstoffpreiserhöhungen zwingen uns zu einer erneuten Preisanpassung zum 1. Januar 2009. Neben der Preisentwicklung beeinflusst die derzeitige Finanzkrise die Stimmung im Markt. Diesen Tendenzen entgegen zu wirken, wird die große Herausforderung für unsere Vertriebsmannschaft in den kommenden Monaten sein, um die Weichen für ein erfolgreiches Jahr 2009 zu stellen.

Aber auch wir in Fridolfing sind weiterhin gefordert, die vor uns liegenden Aufgaben mit Einsatzbereitschaft und Engagement anzugehen. Nur wenn wir weiterhin geschlossen zusammenarbeiten, wird es gelingen, die Herausforderungen der Zukunft erfolgreich zu bewältigen – packen wir es an!

Johann Hafner (GL)

**OTTO
CHEMIE**

Dichtstoffe • Klebstoffe

OTTO

modernisiert

Modernisierung/Umbau des Kleinteilewaschraums und Maschineneinrichterplatz

Im Kleinteilewaschraum (Bild 1, alter Bereich – kurz KTW) werden die im Abfüllbereich benötigten produktführenden Anlagenteile (Rohre, Dosiersätze, Lochscheiben, etc.) gewaschen. Wir wollen kurz einen Zwischenstandsbericht der im Juli begonnen Umbaumaßnahmen erstatten. Unmittelbar und logistisch untrennbar ist mit dem KTW der Maschineneinrichterplatz verbunden (Bild 2,



Bild 1, alter KTW



Bild 2, alter Maschineneinrichterbereich

zeigt den alten Arbeitsbereich in Halle 3). Der Maschineneinrichter bereitet die im KTW gereinigten, produktführenden Teile für den nächsten Einsatz in den Abfüllanlagen vor und baut diese auch entsprechend wieder zusammen.

Nach der Erweiterung im Abfüllbereich und vielen anderen Umbaumaßnahmen werden die Bereiche KTW und Maschineneinrichterplatz nun auch dem aktuellen Produktionsstandard angepasst. Um den Produktionsablauf weitestgehend nicht zu beeinflussen wurde der neue Maschineneinrichterbereich an anderer Stelle aufgebaut (Bild 4). Nachdem dieser Bereich fertig gestellt werden konnte, fand der Umzug reibungslos an einem Wochenende statt. Im August konnte nun der eigent-

liche Umbau am KTW starten. Hierzu wurde für den Zeitraum des Umbaus, der voraussichtlich bis November 2008 dauert,

ein „Notarbeitswaschplatz“ in Halle 2 neben dem Kesselputzbereich (Bild 3) mit allen entsprechenden Vorkehrungen eingerichtet. Der Umzug in den Notwaschplatz fand hier auch wiederum am Wochenende statt. Aktuell sind die Baumaßnahmen für den neuen KTW in diesem frei gewordenen Hallenbereich voll im Gange. Ziel für den Umbau KTW ist die Verbesserung der



Bild 3 „Notwaschplatz“ in Halle 2

Arbeitsplatzbedingungen, die Prozessoptimierung sowie die körperlich schwere Arbeit der Vorreinigung und Hauptreinigung überwiegend zu automatisieren. Realisiert wird dies durch die Verdoppelung der Arbeitsfläche, Anhebung der Deckenhöhe um 1,50 m, Erneuerung des Zu- und Abluftsystems, Optimierung der Arbeitsabläufe und durch die Integration eines neuen Waschautomaten.



Bild 4, neuer Maschineneinrichterbereich

Günter Esterbauer (TLP)

OTTO

versendet Groß-Container



Ein untrügliches Zeichen für den sprunghaften Umsatzanstieg im Export sind die neuerdings vermehrt auftretenden Containerlieferung nach Übersee.

Innerhalb von 8 Tagen wurden im September z.B. drei 20“-Container verladen und versandt.

Um solche Mengen bewältigen zu können ist es erforderlich, dass der Produktionsprozess mit Produktionsplanung und der Produktion selbst hervorragend funktioniert. Anschließend sind logistische Vorgaben im Versand und die Abwicklung in der Auftragsbearbeitung unter Beachtung verschiedenster Importvorschriften der Einfuhrländer umzusetzen. Damit für die Kunden alles reibungslos klappt haben wir im Betrieb hervorragend ausgebildete und motivierte Mitarbeiter und die Zusammenarbeit der verschiedenen Abteilung klappt vorbildlich!



Hier nun die Lieferung im Einzelnen:

- 09.09.** Box-Container Firma Roberts, Australien
Beladung: 14,5 t diverse Silicone in Kartuschen
auf 10 INKA Seefrachtpaletten
Warenwert ca. 77.000,- €
- 15.09.** Reef-Container Firma Suntech, China
Beladung: 13,9 t Spezial-Industriesilicon
in 580 ml-Beuteln auf 10 INKA Seefrachtpaletten
Warenwert ca. 71.000,- €
- 16.09.** Box-Container Firma Mapura, China
Beladung: 15 t Spezial-PU-Klebstoff in Kartuschen
auf 10 INKA Seefrachtpaletten
Warenwert ca. 75.000,- €
- 06.10.** 40ft-Container Firma Roberts, Australien
Beladung: 23,5 t Silicone und Zubehör,
(ca. 50.000 Kartuschen)
Warenwert ca. 125.500,- €

Dies war der erste 40ft-Container in der Geschichte von OTTO, aber sicher nicht der Letzte!



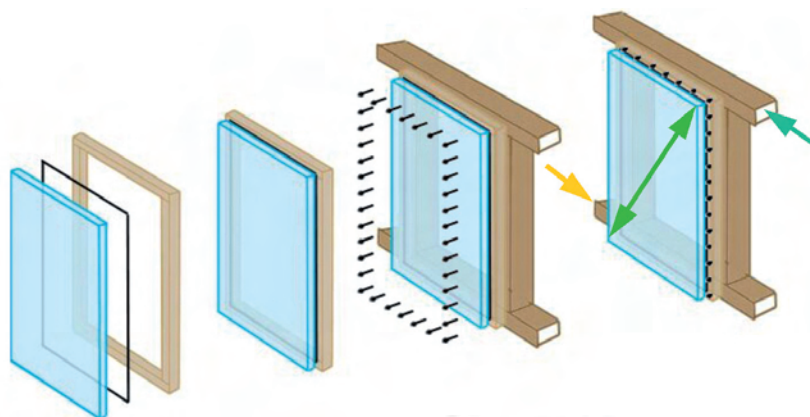
Josef Mayer (MFW) + Rosmarie Stelzl (GLS)

OTTO

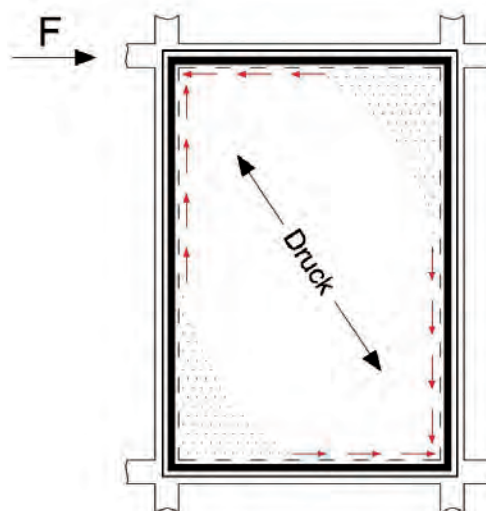
hat mitentwickelt

Neue Forschungsergebnisse

An der Holzforschung Austria (HFA) in Wien wurde in Zusammenarbeit mit OTTO und anderen Wirtschaftspartnern aus dem Bereich Glas, Fenster und Klebstoff eine Holz-Glas-Verbundkonstruktion entwickelt.



Diese besteht aus Isolierglasscheiben, die mit gezahnten Holzwerkstoffleisten statisch wirksam zusammengeklebt werden. Durch die Verschraubung mit der Pfosten-Riegel-Konstruktion kann die Aussteifung von Holzhäusern und Wintergärten realisiert werden.



Elastische oder semi-elastische Verklebungen leiten die Kraft schonend in die Glasscheibe ein. Spannungsspitzen, die an geklotzten oder punktförmig gehaltenen Glasscheiben auftreten und daraus resultierender Glasbruch wird verhindert.

Am Bauteilprüfstand der HFA konnten mit ersten Prototypen (1,25 m x 2,5 m) Horizontallasten bis über 20kN abgetragen werden, bis das Versagen des Elements in der Klebstofffuge oder im Holz erfolgte.

OTTO

...es ist soweit

Projekt mit statischer Aussteifung Massivholzhaus und OTTOCOLL® S81!

Bauort: Eichgraben, Niederösterreich
Wohnnutzfläche 162 m²
Verbaute Fläche 101 m²



Projekt:

Im Rahmen der Entwicklung zur statischen Aussteifung im Massivholzausbau hat sich eine Kooperationsgemeinschaft zwischen Institutionen aus Forschung und Entwicklung – Holzforschung Austria in Wien – sowie Industrie, ein Partner war OTTO, zusammengefunden um diverse



Produktentwicklungen, in diesem speziellen Fall Verklebung Rahmen/Glas mit OTTOCOLL®

S81, bei der Errichtung des Massivholzhauses in Eichgraben Niederösterreich einzubauen und abzutesten.

Ziel dieses Bauvorhabens war es, für eine 5-köpfige Familie einen Lebensmittelpunkt mit größtmöglicher Wohn- und Arbeitsqualität zu errichten. Dieser Haustyp wird im Niedrigenergiehausstandard zwischen 30 kWh/m²a und max.

50 Wh/m²a entwickelt!

Bei diesem in Massivholzelementen errichteten Bauwerk soll eine bessere thermische Trennung zwischen Innen und Außen hergestellt werden, d. h., die Außenhaut ist als hinterlüftete Fassade geplant, mit integrierten Holz/Alu-Fenstern und rahmenloser verklebten Fixverglasung mit OTTOCOLL® S81!



einer energiebewussten und nachhaltigen Bauweise mit dem Ziel, eine moderne hochwertige Wohnqualität zu erreichen.



Fazit:

Bei der Planung und Errichtung des Einfamilienhauses wurde darauf geachtet, dass verschiedenste Anforderungen und Wohnsituationen ermöglicht werden, unter Berücksichtigung

Günther Weinbacher (VSM)

OTTO

gibt bekannt

Vorankündigung

Im Juni 2009 gibt es eine Woche unter dem Motto

„GESAMT-OTTO“

Folgender Ablauf ist geplant:

Anreise aller VAD's am 16. Juni im Kapuzinerhof in Laufen

Einzeltagung der fünf VAD-Gruppen, Region Nord, Region Mitte/West, Region Süd, Industrie und Export am 17. Juni ganztags bis 18. Juni Mittag

Gesamt-VAD-Tagung vom 18. Juni Nachmittag bis 19. Juni Abend

Veranstaltungsort ist der Kapuzinerhof in Laufen



KAPUZINERHOF
Klosterstuben • Hotel • Bildungsstätte
Klostergarten/Terrasse • Biergarten
www.kapuzinerhof.de

Erstmals in der Sommerfest-Geschichte freuen wird uns sehr, auch allen unseren Außendienstkollegen die Möglichkeit zu geben, an unserem

Sommerfest, am Samstag, 20. Juni 2009

teilzunehmen.

Hierzu sind auch, wie bei den Mitarbeitern intern, die Partner herzlich eingeladen.



Ich stecke schon mitten in der Planung und es gibt da ein paar Dinge, die ich mir wünsche:

Gutes Gelingen, keine größeren Pannen, entspannte und fröhliche Kollegen bei den Tagungen, informativer und erfolgreicher Austausch bei der Gesamt-VAD-Tagung, schönes Wetter zum Sommerfest, viele Sommerfestbesucher die das Sommerfest dazu machen was es ist „KLASSE – SUPER – GENIAL“ und meine fleißigen Helfer, die sich gerne noch vermehren dürfen.



Rosmarie Stelzl (GLS)

OTTO

bildet aus

Neue AZUBIS bei OTTO

Am 01. September 2008 war es wieder soweit.
Für drei junge Leute begann ein neuer Lebensabschnitt.



Die beiden jungen Damen Stefanie Mayer (links) und Sabrina Schönsmaul-Zeif (rechts) absolvieren eine Ausbildung zur Industriekauffrau bei uns in Fridolfing.



In ihrer zweieinhalbjährigen Ausbildungszeit durchlaufen sie alle Abteilungen, damit sie die internen Abläufe und Zusammenhänge erlernen.



Herr Josef Mayer macht eine zweijährige Ausbildung zur Produktionsfachkraft Chemie. Er erlernt diesen Beruf im Misch- und Abfüllbereich und unterstützend bei Infraserb in Gendorf.

Wir wünschen unseren Jüngsten viel Spaß beim Start ins Berufsleben und Erfolg für die Ausbildung.



Salza 2008

**Salzachtaler Gewerbetage „drent und herent“
(drüben und herüber – Bayern-Österreich)**

In Tittmoning fanden im September erstmals die Gewerbetage Salza statt, auf denen sich auch OTTO mit einem Stand präsentierte. Ziel war es die Bekanntheit von OTTO in der Region zu steigern und als Ausbildungsbetrieb vorzustellen.

Von Donnerstag Nachmittag bis Sonntag Abend repräsentierten acht Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Schichtdienst OTTO vordergründig als Ausbildungsbetrieb. Hierzu wurden von CVU Poster mit den angebotenen Ausbildungsberufen entworfen. Speziell am Freitag besuchten viele Schulklassen den OTTO-Stand um sich über Ausbildungsmöglichkeiten zu informieren. Die folgenden Tage waren geprägt durch Familien mit Kindern.

Abschließend kann gesagt werden, dass das gewünschte Interesse bei Schülern nur am Freitag erkennbar war, wir jedoch daraus bereits einige Vorstellungsgespräche für das Ausbildungsjahr 2009 führen konnten.



OTTO

News

Impressum

Herausgeber:	OTTO-CHEMIE
Redaktion:	Rosmarie Stelzl
Telefon:	+49-8684-908-101
E-Mail:	rosmarie.stelzl@otto-chemie.de
Layout:	Abteilung CVU
Druck:	Abteilung CVU
Erscheinungsweise:	4 x jährlich

Alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gratulieren ganz herzlich

Herrn Herbert Nath zu seinem 70. Geburtstag,
den er am 17. Oktober begehen konnte.

Wir wünschen ihm viel Glück und Gesundheit.
Auf viele weitere Dienstagsbesuche in Fridolfing freuen wir uns besonders!

Die Belegschaft

Der Schmetterling

Es war einmal ein buntes Ding
ein so genannter Schmetterling

Der flog wie alle Falter
recht sorglos für sein Alter

Flog zu den Hyazinthen
und schaute nicht nach hinten

Und schwupps bevor er sich versah
vergingen an die 70 Jahr.

nach Heinz Erhardt

